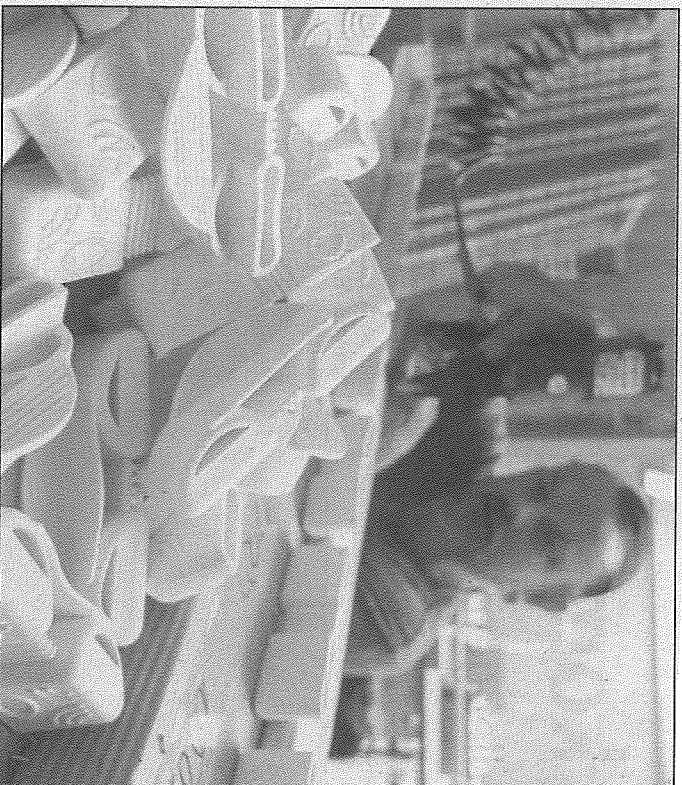


**PRESSEAUSSCHNITT**

Zeitung/Datum :

Bünder Zeitung / Dienstag, 22.09.2009



Wie Leisten montiert werden, zeigt Hans-Friedrich Dreesgrönmeyer beim »Tag der offenen Tür« in den Lübbecke-Werkstätten. Foto: Mausch

# Spraydose zum Radio umgebaut

## Erfinder in der Behindertenwerkstatt

Bünde-Hunnebrock (Juma). Egal ob Metall-, Elektro und Holzarbeiten, Kunststoffbearbeitung oder Landschaftspflege – in den Lübbecke-Werkstätten der Lebenshilfe beschäftigen sich behinderte Menschen mit vielerlei Dienstleistungen. Einen kleinen Einblick in die Arbeitsfelder hat jetzt der Tag der offenen Tür verschafft.

»Das ist ja lustig«, sagt Bürgermeisterin Anett-Kleine-Grise. Was aussieht wie eine herkömmliche Spraydose, hat versteckt an der Seite eine Antenne und funktioniert wie ein herkömmliches Radio. Zahlreiche dieser Konstruktionen findet man in den Lübbecke-Werkstätten, denn immer wieder lassen sich die Betreuer gemeinsam mit den Mitarbeitern neue Erfindungen einfallen.

Besucher konnten sich am Sonntag in den Räumlichkeiten

umschauen und sich von den Mitarbeitern oder Geschäftsführer Bernd Wlotkowski erklären lassen, wie die Maschinen funktionieren und welche Produkte hergestellt werden. Mit dabei war immer die Bürgermeisterin, die in den vergangenen zehn Jahren bei Festlichkeiten wie den Weihnachtsfeiern schon immer zu Besuch war.

Den Auftrakt machte am Morgen der Shanty Chor Bünde, der mit Seemannsliedern begeisterte. Ihm ebenbürtig war aber auch der Auftritt der Sängerinnen und Sänger der Lebenshilfe, die die »Werkstattmusik« präsentierten. Am Nachmittag trat die Band Full Metal Jacuzzi auf, die aus den Pascal Voigt und Dominik Gruschka besteht und mit Gitarrenmusik überzeugte. Neben der musikalischen Begleitung hatte der Tag der offenen Tür noch Höhepunkte wie die Auftritte des Hüftfer Spectaculums oder der Theatergruppe mit der Aufführung »PalmPalm« zu bieten.